

PRESSEMITTEILUNG

Dortmund, 16. Dezember 2014

Weitere Infoveranstaltungen über ULTRANET-Konverter im neuen Jahr

- Nach Auftakt in Kaarst und Dormagen bietet Amprion 2015 weitere Informationsveranstaltungen an
- Ausstellung mit Plänen und Schautafeln von 17 bis 20 Uhr heute in Dormagen, Hubertussaal, Linden-Kirch-Platz

Amprion setzt den sachlichen Austausch mit den Bürgern im Rhein-Kreis Neuss auch im Jahr 2015 fort. Das Unternehmen wird zu weiteren Informationsveranstaltungen im neuen Jahr einladen: Die Termine und Örtlichkeiten werden in Abstimmung mit den Gemeinden mit mehren Wochen Vorlauf Anfang 2015 bekanntgegeben.

Am 8. Dezember hatte Amprion unmittelbar nach der Benennung des Vorzugsstandorts zu den ersten Infomärkten in Kaarst und Dormagen eingeladen, um den Bürgern zeitnah Informationsmöglichkeiten aus erster Hand anzubieten. Rund 100 Bürger waren daraufhin nach Kaarst zur Auftaktveranstaltung gekommen.

Die beiden Infomärkte gelten als Start für weitere Angebote im kommenden Jahr. Die Veranstaltungen richten sich vor allem an die Bürger in Kaarst, Dormagen und Rommerskirchen. „Darüber hinaus sind wir selbstverständlich bereit, an Veranstaltungen zum Konverterstandort teilzunehmen und freuen uns über jede Möglichkeit des Austauschs“, sagte Joelle Bouillon, Projektsprecherin bei Amprion.

Bei den Infomärkten beantworten Mitarbeiter des Unternehmens in persönlichen Gesprächen anhand einer Ausstellung mit Plänen und Visualisierungen Fragen der Bürger zum geplanten Konverter für die Gleichstromverbindung ULTRANET. Amprion hat in diesem Jahr deutschlandweit rund 380 Dialogveranstaltungen durchgeführt: Das Format des Infomarkts wird von Bürgern geschätzt, da es den direkten persönlichen Austausch mit Experten ermöglicht und die Gelegenheit bietet, auf individuelle Fragen einzugehen.

Hintergrund

Das gutachterliche Ergebnis der Standortsuche zeigt, dass die sogenannte Dreiecksfläche (Kaarst) und der Standortbereich an der bestehenden Anlage Gohrpunkt (Rommerskirchen/Dormagen) gleichwertig für den Bau eines Konverters geeignet sind. Nach der Bewertung des Gutachtens hat Amprion die Kaarster Dreiecksfläche zum Favoriten der beiden erklärt, da der Standortbe-

Seite 1 von 2

Amprion GmbH
Rheinlanddamm 24
44139 Dortmund
Germany

T +49 231 5489-14109
F +49 231 5489-14188
presse@amprion.net
www.amprion.net

reich mit Abstand die größte Entfernung zur geschlossenen Wohnbebauung (1.300 Meter) aufweist. Andere Standortbereiche werden nicht weiter betrachtet.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

Joëlle Bouillon

T +49 231 5849-12932, M +49 152 09 22 72 38, F +49 231 5849-14188

E-Mail: joelle.bouillon@amprion.net

Amprion – das starke Netz für Energie

Die Amprion GmbH ist ein führender Übertragungsnetzbetreiber in Europa und betreibt mit 11.000 Kilometern das längste Höchstspannungsnetz in Deutschland. Von Niedersachsen bis zu den Alpen werden mehr als 27 Millionen Menschen über das Amprion-Netz versorgt. Als innovativer Dienstleister bietet Amprion Industriekunden und Netzpartnern höchste Versorgungssicherheit. Das Netz mit den Spannungsstufen 380.000 und 220.000 Volt steht allen Akteuren am Strommarkt diskriminierungsfrei sowie zu marktgerechten und transparenten Bedingungen zur Verfügung. Darüber hinaus ist Amprion verantwortlich für die Koordination des Verbundbetriebs in Deutschland sowie im nördlichen Teil des europäischen Höchstspannungsnetzes.

Amprion in Zahlen

Jahrestransportleistung (TWh)	194
Einspeise- und Entnahmestellen	395
Bilanzkreise in der Regelzone	2100
Mit Biotopmanagement gepflegtes Land (ha)	10.500
Netzlänge in km (380 kV)	5.300
Netzlänge in km (220 kV)	5.700
Versorgte Fläche (km²)	73.100
Einwohner im Netzgebiet (Mio.)	27
Installierte elektrische Leistung in der Regelzone (GW)	45
Mitarbeiter	975